

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Florian Freund  
Rathausplatz 1  
86150 Augsburg

Tel. 0821.324-23 76

Fax 0821.335 05

[www.csuaugsburg.de](http://www.csuaugsburg.de)

[fraktion@csuaugsburg.de](mailto:fraktion@csuaugsburg.de)

Augsburg, den 24.06.2026

## **Anfrage: Neubaustrecke Augsburg–Ulm – Projekt „Knoten Augsburg“**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Deutsche Bundestag hat im Mai 2026 die Neubaustrecke Augsburg–Ulm beschlossen. Damit findet ein langjähriger Planungsprozess seinen vorläufigen Abschluss, in den die Region intensiv eingebunden war und ihre Vorstellungen eingebracht hat. Die ICE-Neubaustrecke Augsburg–Ulm zählt zu den bedeutendsten Infrastrukturprojekten für Augsburg und die gesamte Region seit Jahrzehnten. Der Erfolg dieses Projekts wird maßgeblich darüber entscheiden, wie stark Augsburg künftig an das Hochgeschwindigkeitsnetz der Deutschen Bahn angebunden bleibt.

Mit dem Beschluss allein sind jedoch weder die Finanzierung der Neubaustrecke Augsburg–Ulm abschließend gesichert noch automatisch die notwendigen Ausbaumaßnahmen im Bahnknoten Augsburg verbunden.

Gerade der Umbau des Augsburger Hauptbahnhofs und seines gesamten Gleisvorfelds wird entscheidend dafür sein, ob die Vorteile der Neubaustrecke tatsächlich in der Region ankommen können. Moderne Signaltechnik, zusätzliche Kapazitäten im Gleisvorfeld, angepasste Oberleitungsanlagen sowie eine leistungsfähige Steuerung des Zugverkehrs sind unverzichtbare Voraussetzungen dafür, dass Hochgeschwindigkeitsverkehr und ein deutlich ausgebauter Regionalverkehr künftig zuverlässig nebeneinander funktionieren können.

**In diesem Zusammenhang stellt die CSU-Fraktion folgende Anfrage:**

- 1. Welche politischen Maßnahmen unternimmt die Stadt Augsburg, damit das Projekt „Knoten Augsburg“ als eigenständiges Infrastrukturprojekt priorisiert und gegenüber Bund, Freistaat Bayern und Deutscher Bahn mit Nachdruck vertreten wird?**

- 2. Wie stimmt sich die Stadt Augsburg hierzu mit der Region, insbesondere mit den Landkreisen Augsburg, Günzburg und Neu-Ulm, sowie mit den zuständigen Aufgabenträgern des Schienenpersonennahverkehrs ab?**
- 3. Welche Maßnahmen trifft die Stadt Augsburg, damit der Bahnhof Hirblinger Straße im Stadtteil Bärenkeller im Zuge der Korridorsanierung 2034 beziehungsweise im Zusammenhang mit dem Ausbau des regionalen Schienenverkehrs durch den zuständigen Aufgabenträger umgesetzt wird?**

Es wird um Beantwortung der Anfrage im Stadtrat am 30. Juli 2026 gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Leo Dietz  
Fraktionsvorsitzender